

## Informationsblatt nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung bei Videoüberwachung



# Achtung Videoüberwachung!

### Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Klinikum Burgenlandkreis GmbH  
Saale-Unstrut Klinikum Naumburg  
Humboldtstraße 31  
06618 Naumburg  
Deutschland  
E-Mail: datenschutz@klinikum-burgenlandkreis.de  
Telefon: +49 3445 72 - 0

### Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten:

Datenschutzberatung Pohle  
Unternehmensberatung für Datenschutz & Datensicherheit  
Saskia Pohle  
Humboldtstraße 31  
06618 Naumburg  
Deutschland  
E-Mail: datenschutz@klinikum-burgenlandkreis.de  
Telefon: +49 176 23420890

### Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Die Videoüberwachungsanlage wird zum Schutze des Hausrechts zur Aufklärung und Vorbeugung von Straftaten betrieben. Als Rechtsgrundlage dient Art. 6 Abs. 1 lit.f EU-DSGVO.

### Berechtigte Interessen, die verfolgt werden:

Die Aufzeichnung der Videosequenzen im Bereich des Klinikums dient der Gefahrenabwehr und dem Schutz des Eigentums.

### Speicherdauer:

Die Videosequenzen werden für eine Dauer von sieben Tagen gespeichert und danach unwiederbringlich gelöscht.

### Empfänger oder Kategorien von Empfänger der Daten:

Empfänger sind die Mitarbeiter des externen Sicherheitsdienstes BRU, die in den Zugriff auf die Kontrollmonitore eingewiesen sind. Die Live-Bilder können im Moment der Aufnahme von befugten Mitarbeitern des Sicherheitsdienstes BRU an dem dafür vorgesehenen Monitor an der Rezeption eingesehen werden. Weiterhin können die Mitarbeiter des Sachkostenmanagements das Bild vom provisorischen Hubschrauberlandeplatz/Zufahrt Anlieferung einsehen und die Mitarbeiter der Notaufnahme das Bild aus dem Windfang der Liegendanfahrt.

### Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

In Sachsen-Anhalt ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt  
Postfach 1947  
39009 Magdeburg  
E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de  
Telefon: +49 391 81803-0  
Telefax: +49 391 81803-33  
Freecall: +49 800 9153190

Sie finden diese Informationen zusätzlich im Internet unter: [www.klinikum-burgenlandkreis.de](http://www.klinikum-burgenlandkreis.de)